

# RS OGH 1967/2/1 3Ob6/67, 3Ob94/84

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.02.1967

## Norm

AO §20a  
EO §3 Abs2 IIIA  
EO §3 Abs2 IIID  
EO §3 Abs2 IIIE  
EO §55 Abs1

## Rechtssatz

Die betreibende Partei muß ihre Behauptung im Exekutionsantrag, die geltend gemachte Forderung unterliege gemäß § 20a AO nicht dem Ausgleich, bescheinigen. Auf ein nachträglich vorgelegtes Bescheinigungsmittel ist kein Bedacht zu nehmen. Erhebungen des Gerichtes vor der Entscheidung über den Exekutionsantrag sind unzulässig.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 6/67  
Entscheidungstext OGH 01.02.1967 3 Ob 6/67  
RZ 1967,185
- 3 Ob 94/84  
Entscheidungstext OGH 14.11.1984 3 Ob 94/84  
Vgl; = SZ 57/176

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0000087

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

28.10.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>